

Notfalleinrichtung Direktfrequenz

Ausgangslage für die Einrichtung von 2. Geräten:
UV-K1 im Auslieferungszustand

1. Schritt

- Einschalten
- Drehregler rechts oben einschalten und eine gewünschte Lautstärke einstellen.



2. Schritt

- Sieht die Anzeige aus, wie hier rechts, muss nichts gemacht werden.
- Sonst Taste # (F) drücken. Es muss oben in der Anzeige ein F erscheinen. Damit wird die Zweitfunktion aufgerufen. Taste 3 (V/M) einmal drücken, um den VFO-Modus aufzurufen. Vor der Frequenz muss ein F und eine Zahl stehen (wie oben im Bild zu sehen). Im Speichermodus M können sonst nur Ziffern für den Speicherplatz eingegeben werden und nicht direkt eine Frequenz.

F3 145.47500
H N

F

3 V/M def

3. Schritt

- Frequenz im **ersten** Gerät über die Zahlentasten eingeben, z. B. 1 4 5 4 7 5
- Frequenz sollte im Amateurfunkband liegen.
- 2-m-Band zwischen 144.000 und 146.000 MHz
- 70-cm-Band zwischen 430.000 und 440.000 MHz
- Gewählte Frequenz auf diesem Ausdruck notieren!

F3 145.47500
H N

4. Schritt

- Frequenz im **zweiten** Gerät über die Zahlentasten eingeben: 1 4 5 4 7 5
- Beide Geräte müssen auf die gleiche Frequenz eingestellt sein.
- Bei beiden Geräten muss die Frequenz in der ersten Reihe identisch sein. Ein kleines Dreieck muss vor der Frequenz sichtbar sein. Sollte das Dreieck vor der unteren Zeile stehen, muss einmal die Taste # (F) und danach 2 (A/B) gedrückt werden.

▶ F3 145.47500
H N

F

2 A/B abc

5. Schritt

- Taste # (F) lange drücken, bis oben vor der Akkuanzeige der Schloss angezeigt wird. Die Tasten sind jetzt gesperrt. Die Sperre kann genauso wieder aufgehoben werden.

47500

6. Schritt

- Test der beiden Geräte. Senden mit der Taste PTT. PTT drücken und kurz halten und dann erst sprechen! Dann loslassen und hören.

Die Nutzung von Amateurfunkgeräten darf außerhalb von gerechtfertigten Notfällen nur durch lizenzierten Funkamateure erfolgen. In gerechtfertigten Notfällen darf der behördliche Funk nicht gestört werden. Jeder Nutzer handelt eigenverantwortlich und muss die Gesetze einhalten.

NOTFALLEINRICHTUNG RELAISBETRIEB

SEITE I

Ausgangslage: UV-K1 im Auslieferungszustand

1. Schritt

- Einschalten am Drehknopf
- gewünschte Lautstärke einstellen.



2. Schritt

- Sieht die Anzeige aus, wie hier rechts, muss nichts gemacht werden.
- Sonst Taste # (F) drücken. Es muss oben in der Anzeige ein F erscheinen. Damit wird die Zweitfunktion aufgerufen. Taste 3 (V/M) einmal drücken, um den VFO-Modus aufzurufen. Vor der Frequenz muss ein F und eine Zahl stehen (wie oben im Bild zu sehen). Im Speichermodus M können sonst nur Ziffern für den Speicherplatz eingegeben werden und nicht direkt eine Frequenz.

F3 145.47500
H N

F

3 V/M def



Achtung: Ein kleines Dreieck muss vor der Frequenz sichtbar sein. Sollte das Dreieck vor der unteren Zeile stehen, muss einmal die Taste # (F) und danach 2 (A/B) gedrückt werden.

▶ RX F6 438.77500
T... H

F

2 A/B abc

3. Schritt - Beispiel 70-cm-Band

- Frequenz über die Zahlentasten eingeben, z. B. 4 3 8 7 7 5
- Frequenz sollte im Amateurfunkband liegen.
- 2-m-Band zwischen 144.000 und 146.000 MHz
- 70-cm-Band zwischen 430.000 und 440.000 MHz
- Gewählte Frequenz auf diesem Ausdruck notieren!

5. Schritt für ein 70-cm-Relais • Richtung der Ablage

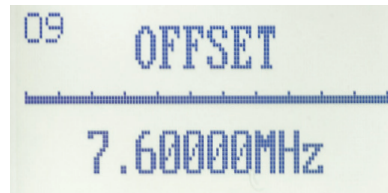
- Richtung der Frequenzverschiebung einstellen (-).
- Taste MENÜ drücken und mit den Pfeiltasten die Nummer 08 SFT-D aufrufen. Wieder Taste MENÜ drücken und mit den Pfeiltasten das Minuszeichen - einstellen (siehe Bild). Anschließend wieder Taste MENÜ drücken, um diese Einstellung zu sichern. Taste EXIT drücken. Beim Senden wird dann die Sendefrequenz in Richtung minus verschoben. In der Relaisbeschreibung steht, in welche Richtung die Ablage zu verschieben ist.

08 SFT-D
-

Die Nutzung von Amateurfunkgeräten darf außerhalb von gerechtfertigten Notfällen nur durch lizenzierten Funkamateure erfolgen. In gerechtfertigten Notfällen darf der behördliche Funk nicht gestört werden. Jeder Nutzer handelt eigenverantwortlich und muss die Gesetze einhalten.

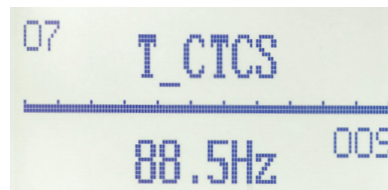
6. Schritt für ein 70-cm-Relais • Ablage

- Ablage einstelle: 70-cm-Band: 7,6 MHz; 2-m-Band: 0,6 MHz.
- Taste MENÜ drücken und mit den Pfeiltasten die Nummer 09 OFFSET aufrufen. Wieder Taste MENÜ drücken und mit den Zifferntasten für das 70-cm-Band 0 0 7 6 0 0 (oder für das 2-m-Band 0 0 0 6 0 0) eingeben. Anschließend wieder Taste MENÜ drücken, um diese Einstellung zu sichern. Taste EXIT drücken.



7. Schritt für ein 70-cm-Relais • CTCSS

- Fall das Relais einen CTCSS-Ton beim Senden erfordert, muss die folgende Eingabe erfolgen.
- Taste MENÜ drücken und mit den Pfeiltasten die Nummer 07 T_CTCS aufrufen. Wieder Taste MENÜ drücken und mit den Pfeiltasten die entsprechende CTCSS-Frequenz auswählen (z. B. 88,5 Hz - siehe Relaisbeschreibung).
- Anschließend wieder Taste MENÜ drücken, um diese Einstellung zu sichern. Taste EXIT drücken.



8a. Schritt • Test 70 cm mit CTCSS

- Senden mit der Taste PTT.
- Beim Drücken der Taste PTT muss eine Frequenz erscheinen, die um 7,6 MHz geringer ist, als die Grundfrequenz. Bei 438.775 MHz muss also beim Senden 431.175 MHz erscheinen.

8b. alternativer Schritt • Test 70 cm mit 1750-Hz-Ton

- PTT drücken und halten und dann zusätzlich den 1750-Hz-Ton zum Öffnen des Relais mit der Taste mit einem Punkt (an der Seite die unterste Taste) senden! Der 1750-Hz-Ton ist deutlich zu hören. Also erst die PTT-Taste festhalten und danach **zusätzlich** die Punkt-Taste für ein bis zwei Sekunden drücken. Das Relais muss sich nun öffnen, falls die Sendestärke des UV-K1 ausgereicht hat.

Hinweis: Diese Einstellungen können auch einfach gespeichert werden:

- Taste MENÜ drücken und mit den Pfeiltasten die Nummer 14 MEM-CH aufrufen. Wieder Taste MENÜ drücken und mit den Pfeiltasten einen Speicherplatz wählen. Leere Speicherplätze haben eine 3-stellige Ziffer, bereits belegte Speicherplätze haben ein CH- vor dieser Ziffer.
- Nach Auswahl des Speicherplatzes wieder Taste MENÜ drücken, dann kann man einen Namen eingeben und dann wieder MENÜ drücken, um diese Einstellung zu sichern. Taste EXIT drücken.
- Aufruf des Speichers wie folgt:
- Taste #/F und dann 3(V/M) einmal drücken - der Speichermodus ist nun aufgerufen. Am linken Rand neben der Frequenzangabe erscheint nun die Speicherplatznummer. Durch die Pfeiltasten können die Speicherplätze gewechselt werden.

Die Nutzung von Amateurfunkgeräten darf außerhalb von gerechtfertigten Notfällen nur durch lizenzierten Funkamateure erfolgen. In gerechtfertigten Notfällen darf der behördliche Funk nicht gestört werden. Jeder Nutzer handelt eigenverantwortlich und muss die Gesetze einhalten.

FIRMWARE F4HWN INSTALLATION

Der Ursprungszustand kann ebenfalls wiederhergestellt werden.

1. Schritt - Materialien bereitlegen/vorbereiten

- Funkgerät UV-K1 oder UV-K1(8), UV-K1 Akku voll geladen
- USB-C-Kabel (Datenkabel)
- Browser (Mac o. Win) Chrome, Edge, Opera (Desktop)
- Webflasher: <https://armel.github.io/uvtools2/>
- Firmware: <https://github.com/armel/uv-k1-k5v3-firmware-custom/releases>
- Originalfirmware: <https://en.qsfj.com/support/downloads/8740>

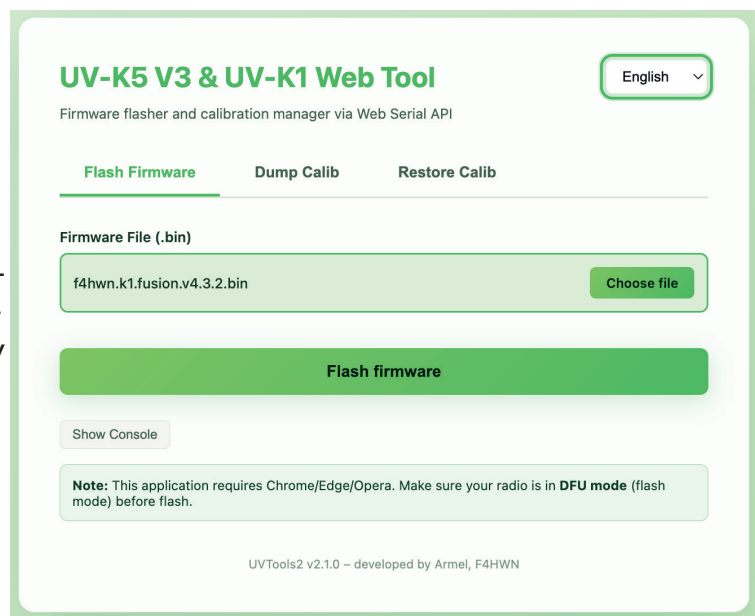
2. Schritt - Vorbereitung und Backup

- Aktuelle Firmware-Version am Gerät notieren (Foto Infoscreen)
- UVTools2 öffnen & Tab Dump Calib (siehe großes Bild)
- UV-K1 normal einschalten und per USB-C verbinden
- Dump Calibration Data klicken & Download calibration.dat speichern
- Datei umbenennen (z. B. Seriennummer unterm Akku)
- Als Rückfallebene: Stock-Firmwarepaket von Quansheng lokal ablegen



3. Schritt - Firmware aufspielen

- Passende UV-K1-Firmware-BIN aus den Releases laden (URL siehe oben)
- UVTools2 & Tab Flash Firmware (auswählen, noch nicht flashen)
- UV-K1 ausschalten
- DFU-Mode/Flash-Mode starten: Beim Einschalten PTT gedrückt halten = LED & "Flash-light" geht an und das Display bleibt aus
- UV-K1 per USB-C an den PC/Mac anschließen
- in UVTools2 .bin auswählen (schon erfolgt, siehe oben)
- Flash Firmware drücken
- richtigen Serial/COM-Port (K1) auswählen & durchlaufen lassen



4. Schritt - UV-K1 wieder einstellen

- Einstellungen müssen neu vorgenommen werden
- Chirp läuft nur mit Zusatzdatei: <https://github.com/armel/uv-k1-k5v3-firmware-custom/releases/download/v4.3.2/f4hwn.chirp.v4.3.py>
- in Chirp Entwicklermodus einstellen, neu starten und Modul laden
- COM-Port auswählen und lesen/schreiben

Die Nutzung vom Amateurfunkgeräten darf außerhalb von gerechtfertigten Notfällen nur durch lizenzierten Funkamateure erfolgen. In gerechtfertigten Notfällen darf der behördliche Funk nicht gestört werden. Jeder Nutzer handelt eigenverantwortlich und muss die Gesetze einhalten.